

Sicher zur Grundschule und zurück

... mit dem Schulbus !!

Liebe Schulbuskinder,
sehr geehrte Eltern,

auf diesem Informationsblatt finden Sie

- die wichtigsten Tipps zur Verkehrssicherheit beim Schulweg mit dem Bus!
- Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ)
- die Ansprechpartner rund um den Schulbus

Wir wünschen allen Buskindern und Busfahrern immer eine gute Fahrt !!!

Der Elternbeirat der Grundschule Grafing (Stand Juli 2020)

=====

Ihre Ansprechpartner:

Die Schülerbeförderung unterliegt dem Verantwortungsbereich der Stadt Grafing.
Ansprechpartner in der städtischen Verwaltung ist

Frau Marietta Ernst
08092 / 703-2411
marietta.ernst[at]grafing.de

Vertragspartner zur Durchführung der Schülerbeförderung ist

Busunternehmen Adolf Urscher KG
Münchener Str. 37
08092 / 18 22
urscher[at]t-online.de

Busbeauftragte des Elternbeirats der Grundschule Grafing

<https://www.grundschule-grafing.de/index.php/elternbeirat/ansprechpartner-schulbus>

Frau Sabine Müller
08092 / 696 50 20
bine44[at]yahoo.de

=====

Bitte halten Sie Ihr Kind zu **rücksichtsvollem und ordentlichem Verhalten im Schulbus** an!

Bitte informieren Sie bei Unregelmäßigkeiten im Busbetrieb, starken Verspätungen, Busausfällen und bei ordnungswidrigem, aggressivem Verhalten von Schülerinnen und Schülern umgehend die Busfirma Urscher, den Busbeauftragten des Elternbeirats und auch das Schulsekretariat (08092 / 853340)

Sicherheitstipps für den Schulweg mit dem Bus

- Der Weg zur Bushaltestelle
Bitte üben Sie mit Ihrem Kind den Weg bis zur Bushaltestelle!
Weisen Sie Ihr Kind auf Gefahrenstellen hin! (Kreuzungen, Einmündungen, o.ä.)
- Verhalten an der Bushaltestelle
Bitte üben Sie mit Ihrem Kind, ruhig an der Bushaltestelle zu warten.
Die Kinder sollen NICHT spielen, NICHT toben, NICHT Laufen – die Gefahr für die Kinder, versehentlich auf die Straße zu laufen, ist sehr groß!
Dem anfahrenden Bus NICHT entgegenlaufen!
Mit Abstand zur Bordsteinkante stehen! Den Schwenk-Bereich und toten Winkel des Busses beachten!
Erst wenn der Bus steht und sich seine Reifen nicht mehr bewegen, an die Bordsteinkante zum Einstieg herantreten!
Mit dem Schulranzen in der Hand (NICHT auf dem Rücken!) einsteigen NICHT vor oder hinter einem stehenden Bus die Fahrbahn überqueren!
Regeln seit Corona-Pandemie:
Bitte beachten Sie das Abstandsgebot während der Wartezeit an der Bushaltestelle!
Bereithalten des **Mund-Nasen-Schutzes** – auch an der **Bushaltestelle** und im **Schulbus** gilt die Maskenpflicht für Kinder **und** Eltern.
- Verhalten im Schulbus
geordneter Einstieg mit Schulranzen in der Hand (NICHT auf dem Rücken!) NICHT drängeln, NICHT schubsen!
Den Busfahrer grüßen und bei der Heimfahrt die Ausstiegs-Haltestelle nennen!
Sich zügig einen Sitzplatz im Bus suchen bzw. sich einen sicheren Halt (Haltegriffe!) suchen!
Den Anweisungen des Busfahrers unbedingt folgen!
Erst kurz vor der Ausstiegsstelle aufstehen und sich festhalten.
Nach Ausstieg aus dem Bus erst dann die Fahrbahn überqueren, wenn der Bus weitergefahren ist und die Sicht auf die Fahrbahn wieder frei ist.
Regeln seit Corona-Pandemie:
Abstandsgebot beim Anstehen / Einstieg und das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes an der Bushaltestelle und im Bus!

FAQ – Welcher Bus ist der Richtige?

An der Bushaltestelle der Schule stehen mittags in der Regel 2 Busse:

Der vordere Bus fährt die Route Grafing-Bahnhof / Schamach an.

Der hintere Bus fährt die Route Bachhäusl – Oberelkofen – Unterelkofen – Aiterndorf – Straußdorf - Dichau

An manchen Tagen, insbesondere bei Unterrichtsschluss Ihrer Kinder um 11.10 Uhr, steht nur ein Bus vor der Schule. Dieser Bus fährt dann beide Routen nacheinander ab, dadurch kann sich die Fahrzeit Ihrer Kinder – je nach Haltestellen – in diesem Fall um ca. 10 bis 15 min. verlängern.

Bitte sagen Sie Ihrem Kind, dass es mittags beim Einstieg in den Bus dem Busfahrer seine Haltestelle nennen soll!

So kann vermieden werden, dass Kinder evtl. in den falschen Bus einsteigen.

FAQ – Was passiert, wenn...

... mein Kind etwas im Bus vergessen hat?

Bitte nehmen Sie umgehend Kontakt mit der Busfirma Urscher auf.

Fundsachen werden in der Regel von den Fahrern aus den Bussen mitgenommen und im Büro der Firma Urscher hinterlegt. Dort können die Fundsachen abgeholt werden.

... wenn mein Kind im falschen Bus sitzt?

Sagen Sie Ihrem Kind, dass es auf keinen Fall an einer unbekanntenen Haltestelle aussteigen soll!

Ihr Kind soll unbedingt dem Busfahrer Bescheid geben!

Der Busfahrer nimmt am Ende der Bustour das Kind wieder zurück zur Schule. Dort können die Eltern zur Abholung verständigt werden oder das Kind kann vom Busunternehmen zu seiner Haltestelle gebracht werden.

...mein Kind mittags / nachmittags den Bus verpasst hat?

Sagen Sie Ihrem Kind, dass es an der Schule bleiben soll, weil es dort Hilfe bekommt!

Die erste Anlaufstelle für Ihr Kind ist das Sekretariat der Grundschule!

Sollte das Sekretariat unbesetzt sein, bekommt Ihr Kind bei jedem Lehrer (Lehrerzimmer ist neben dem Sekretariat) und auch beim Hausmeister Hilfe. Außerdem kann jede der anwesenden Reinigungskräfte den Hausmeister verständigen, der zu Ihrem Kind kommt.

Dann können die Eltern etc. verständigt werden und die Abholung an der Schule durch die Eltern besprochen werden.

Ebenso können auch die Mitarbeiterinnen der Mittagsbetreuung im Dachgeschoss weiterhelfen.

Sofern Ihr Kind mittags einen Bus verpasst hat, besteht die Möglichkeit, mit einem späteren Bus (12.20 Uhr, 13.05 Uhr, 15.35 Uhr) mitzufahren.

Sofern Ihr Kind den letzten Bus (Abfahrt 15.35 Uhr, Freitags 13.05 Uhr) verpasst hat, soll es zurück ins Schulhaus gehen und die o.g. Ansprechpartner (Reinigungskräfte, Hausmeister, Mitarbeiterinnen der MiBe im Dachgeschoß) aufsuchen, die die Eltern kontaktieren können.

... wenn mein Kind seine Ausstiegsstelle verpasst hat?

Sagen Sie Ihrem Kind, dass es auf keinen Fall an einer anderen Haltestelle aussteigen soll!

Ihr Kind soll unbedingt dem Busfahrer Bescheid geben!

In der Regel kann der Busfahrer am Ende der Bustour noch einmal die verpasste Haltestelle anfahren!

Sollte dies aus Zeitgründen nicht möglich sein, wird das Kind zurück zur Schule gebracht, wo seine Eltern verständigt werden.

FAQ – Wichtige Begriffe

Wann ist man ein Buskind? Wenn man außerhalb des Ortsbereichs Grafing wohnt.

Was ist die Schulranzenschlange? An einigen Haltestellen steigen mehrere Kinder ein. Das Kind, das als erstes zur Haltestelle kommt, stellt seinen Schulranzen als Kopf der Schlange an den Gehsteigrand. Die anderen Kinder stellen ihren Ranzen dahinter – in der Reihenfolge, wie sie an der Haltestelle eintreffen. In dieser Reihenfolge wird in den Bus eingestiegen --- und das geht ohne Drängeln und mit Abstand halten!

Sitzplatz zu dritt? An den letzten Schultagen sind die Busse oft voller als sonst, da viele Klassen gleichzeitig Unterrichtsende haben. In diesem Fall sollten – ausnahmsweise – die Kinder zusammenrutschen und sich freiwillig zu dritt in eine Reihe setzen. Dadurch kann vermieden werden, dass zu viele Kinder im Bus stehen müssen und dadurch evtl. Unfälle (durch Hinfallen o.ä.) entstehen.

Zum Nachmittagsunterricht mit dem Bus? Ab der 3. Klassen findet auch Nachmittagsunterricht statt. Die Buskinder können an diesem Tag wie gewohnt mit dem Bus nach Hause fahren – der Schulbus fährt anschließend auch wieder zurück zur Schule (Unterrichtsbeginn: 14:00 Uhr)

Sollten jetzt noch Fragen offen sein, wenden Sie sich bitte gern an einen der vorn genannten Ansprechpartner!

(Stand: Juli 2020)